

Haushaltssatzung des Landkreises Ludwigsburg für das Haushaltsjahr 2018

Im Haushaltsplan für 2018 sind (einschließlich der Anlagen) folgende Haushaltsvolumina enthalten:

Haushaltsvolumen	2018
Kernhaushalt	730.316.052 €
Regionale Kliniken Holding RKH GmbH	21.499.200 €
Kliniken Ludwigsburg-Bietigheim gGmbH	428.483.300 €
Orthopädische Klinik Markgröningen gGmbH	84.881.400 €
Kliniken Service GmbH	18.865.400 €
ORTEMA GmbH	15.160.000 €
Medizinisches Versorgungszentrum gGmbH	2.730.300 €
AVL GmbH	48.365.498 €
Sozial- und Kulturstiftung	279.871 €
ILS gGmbH	3.321.000 €
Zweckverband Strohgäubahn	9.446.416 €
<hr/>	
Konzernvolumen	1.363.348.437 €

Aufgrund der §§ 34, 48 und 49 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 19.06.1987 (Gbl. 1987 S. 288), zuletzt geändert durch Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. 2017 S. 99), in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. 2000, S. 581, ber. S 698), zuletzt geändert durch Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. 2017 S. 99) hat der Kreistag am 15.12.2017 folgende

HAUSHALTSSATZUNG

für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	673.109.596 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	689.112.232 €
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-16.002.636 €

1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-16.002.636 €

2. im **Finanzhaushalt** mit folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	667.042.498 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	663.194.089 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	3.848.409 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.149.200 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	35.083.620 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-33.934.420 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-30.086.011 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	6.120.200 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-6.120.200 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-36.206.211 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **0 €**

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird festgesetzt auf **36.941.000 €**

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 40.000.000 €

§ 5 Kreisumlage

Die Kreisumlage wird gemäß § 49 Abs. 2 der Landkreisordnung und § 35 Abs. 1 des Gesetzes über den kommunalen Finanzausgleich in der Fassung vom 01.01.2000 (Gbl. 2000 S. 14) auf 28,0 v.H. der für das Haushaltsjahr 2016 festgestellten Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden festgesetzt.

Ludwigsburg, den 15.12.2017

Der Vorsitzende des Kreistags

Dr. Rainer Haas